

## WIEDERERÖFFNUNG: CAROLAS GARTEN VERLÄNGERT BIS 2022

Die Panorama-Ausstellung wird ab 21. Mai wieder für Besucher geöffnet sein und aufgrund der langen Schließung, der Beibehaltung des Ausstellungszyklus sowie hoher Nachfrage bis in das kommende Jahr verlängert.

Berlin/Leipzig, 19. Mai 2021. Nachdem das Projekt „CAROLAS GARTEN - Eine Rückkehr ins Paradies“ im ersten Ausstellungsjahr mehr als 250.000 Besucher anzog und noch im Januar 2020 mit weiteren Inhalten ergänzt wurde, bestand durch die temporäre Schließung des Panometers im Jahresverlauf nur für wenige Besucher die Möglichkeit Ausstellung und Panorama zu sehen. Insbesondere im Hinblick auf die kurz zuvor erfolgten Ergänzungen durch Installationen von Yadegar Asisi sowie Insektenmodelle von Julia Stoess, soll das erweiterte Ausstellungserlebnis nun noch einige zusätzliche Monate erlebbar sein.

Im Gegensatz zu seinen anderen Naturpanoramen zeigt Yadegar Asisi in CAROLAS GARTEN die Natur vor unserer Haustür. Ein vermeintlich banaler Ort wie ein typischer deutscher Kleingarten wird im Ausstellungsrundgang zu einem exotischen Biotop mit faszinierenden Pflanzen und Tieren, die in ihrer überdimensionalen Darstellung den Betrachter auf einmal winzig klein erscheinen lassen. Thematisiert wird der Garten als Symbol für unser Verhältnis zur Natur sowie unsere Wertschätzung scheinbar alltäglicher Vorgänge und Lebewesen.

Asisi möchte der besonderen gesellschaftlichen Situation Rechnung tragen und die Unterbrechung des zweiten Ausstellungsjahres für die Besucher mit dieser Verlängerung ausgleichen: „Das Projekt ist ein starkes Sinnbild für die Schöpfungskraft und Komplexität aber auch Sensibilität der Natur. In Zeiten von Corona ist vielen bewusst geworden, dass wir ein Teil des Ganzen und ebenfalls verletzlich sind. Wenn ich die Geschehnisse der vergangenen Monate betrachte, ist es richtig unseren Blick auf eben diese Zusammenhänge zu schärfen. Der Mensch ist nicht die Krone der Schöpfung oder Beherrscher der Natur, er ist auf sie angewiesen. Sich einmal als mikroskopisch kleiner Teil unserer natürlichen Umgebung zu fühlen, kann da ungemein helfen. In CAROLAS GARTEN erfahren wir eine ganz neue Wertschätzung für die Dinge um uns herum. Diese Erfahrung möglichst vielen Menschen zu bieten, ist mir ein wichtiges Anliegen.“

Die Verlängerung der Laufzeit lässt Yadegar Asisi die Dramaturgie der darauffolgenden Ausstellungen überdenken. So wird auch NEW YORK 9/11 zu einem späteren Zeitpunkt gezeigt werden. Weitere Informationen zum Werk werden noch bekannt gegeben. Fest steht aber schon jetzt, dass für den 70. Geburtstag des Künstlers im Jahr 2025 an einem ganz besonderen Projekt gearbeitet wird. Bis dahin werden Besucher des Panometers aber noch einige andere Panoramen zu sehen bekommen.

Im Panometer Leipzig, einem historischen Gasometer in Leipzig-Connewitz, sind seit 2003 kontinuierlich die Panorama-Ausstellungen von Yadegar Asisi zu sehen. Von hier ging die moderne Renaissance der Panoramakunst aus. Die Panoramen Asisis sind neben Leipzig in Berlin, Dresden, Lutherstadt Wittenberg, Pforzheim und Rouen (Frankreich) zu sehen.